

BABYS



Leonora
geboren am 14. August 2018
um 10.05 Uhr im Helios Erfurt
Gewicht: 3150 Gramm
Größe: 50 Zentimeter



Louis Noah
geboren am 14. August 2018
um 7.59 Uhr im KKH Erfurt
Gewicht: 3200 Gramm
Größe: 49 Zentimeter



Theo
geboren am 13. August 2018
um 22.00 Uhr im Helios Erfurt
Gewicht: 3370 Gramm
Größe: 49 Zentimeter



Louana
geboren am 13. August 2018
um 14.42 Uhr im Helios Erfurt
Gewicht: 4350 Gramm
Größe: 50 Zentimeter



Amalia Lieselotte Straußburg
geboren am 13. Juli 2018
um 9.07 Uhr im KKH Erfurt
Gewicht: 3640 Gramm
Größe: 51 Zentimeter



Insgesamt wurden beim Fahnentreffen 28 Fahnen präsentiert. Jede einzelne wurde vorgestellt. Zuvor trugen die Fahnenkommandos die Fahnen durch den Ort.

Fotos: Anja Derowski

Fahnentreffen mit Tradition

Mehr als 200 Kameraden der freiwilligen Feuerwehren aus ganz Thüringen kamen nach Frientstedt zum Landesfeuerwehr-Fahnentreffen

VON ANJA DEROWSKI

Frientstedt. Stanley ist 12 und führt stolz den Umzug an. In ein paar Jahren wird er Brände löschen, Unfallopfer aus Autos befreien oder umgestürzte Bäume von Straßen wegräumen – ehrenamtlich. Er gehört zur Jugendfeuerwehr Frientstedt, hier wird Nachwuchsarbeit groß geschrieben.

Stanley folgen mehr als 200 Feuerwehrleute aus ganz Thüringen. Anlass ist der Festumzug des 6. Landesfeuerwehr-Fahnentreffens. Sie kommen aus den umliegenden Ortsteilen, aus Erfurt-Stadt, Nachbarlandkreisen und sogar aus Ost- und Nordthüringen.

Der Frientstedter Feuerwehrverein nutzte sein 25-jähriges Vereinsjubiläum und richtete dieses Treffen aus, das erstmals in Erfurt, zu dem der Ortsteil Frientstedt gehört, stattfand. 2008 war das Fahnentreffen vom Seebeger Feuerwehrverein ins Leben gerufen worden.

Für die Kameraden der Feuerwehr bedeutet die Fahne Zu-

sammengehörigkeit, Treue zur Heimat, ein Symbol der Ehrfurcht, ein Bekenntnis zu Werten der Gemeinschaft, und sie ist ein Auftrag „einer für alle – alle für einen“.

Die Frientstedter Fahne wurde 2002 anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Frientstedter Feuerwehr angeschafft. Sie kostete 4800 Euro. Auf der einen Seite trägt sie das Motiv der Laurentiuskirche, auf der anderen Seite den Schriftzug „Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr“.

Die Verbindung Gottes mit den Feuerwehrleuten, welche Bedeutung dem Feuer in der Bibel zugesprochen wird, darüber sprach Pfarrerin Carolin Weber-Friedrich. „Ihr wisst nicht, was auf euch zukommt und geht dennoch los“, merkte sie anerkennend an.

Überhaupt gab es der Dankesworte viele aus vergangenen Wochenenden – und das zu Recht. Vereinsvorsitzender Uwe Hildebrandt, sein Vorstand und alle Vereinsmitglieder hatten ein Festwochenende auf die Beine gestellt, das schwer beeindruck-



Pfarrerin Carolin Weber-Friedrich segnete im Festgottesdienst die Feuerwehrleute.

te. Los ging es am Freitagabend mit der Festveranstaltung zum 25-jährigen Vereinsbestehen. „Die Frientstedter Feuerwehr leistet einen unersetzlichen Beitrag zur Sicherheit und zum kulturellen und gesellschaftlichen Miteinander im Ort. Hier ziehen alle an einem Strang, das findet man nicht überall!“, sagte die Schirmherrin, die Landtagsab-

geordnete und Stadträtin Marion Walsmann (CDU). Auch Kameraden benachbarter Orte lobten das enge Miteinander zwischen den Feuerwehren.

Dennoch, am Samstag hieß es schneller zu sein als die Konkurrenz. Beim 20. Lindepokal Remake galt es, im Löschangriff flott durch die Strecke zu kommen. Es gewann Zella, gefolgt



Der Vorstand des Feuerwehr-Vereins Frientstedt begrüßte am Freitagabend die zahlreichen Gäste im Festzelt.

von Gamstädt. Frientstedt wurde Fünfter. Nach dem Gottesdienst am Sonntag begann der Umzug durch den Ort. Am Sportplatz hatten sich zahlreiche Anwohner eingefunden, um die Fahnen der Wehren zu begutachten, darunter etliche Hobbyfotografen. Die meist aus Samt bestehenden und von Hand bestickten Fahnen wurden von den Fahnen-

kommandos über den Sportplatz getragen. Dort erhielten sie ihr Fahnenband, das an das diesjährige Treffen erinnert. Mit Musik klang das Wochenende aus.

► Weitere Fotos vom Fahnentreffen und von der 25-Jahresfeier finden Sie unter www.thueringer-allgemeine.de/erfurt

Faust für Einsteiger oder des Pudels Kern

Annette Seibt aus Erfurt spielt Theater im Wandersleber Pfarrhof

VON DIETER ALBRECHT

Wandersleben. Warum ausgerechnet Goethe? Der hat doch kaum was Eigenes geschrieben – sind doch alles nur Zitate! Besonders im „Faust“: Gut, aber dafür gaben diese beiden Uralt-Gärgüschchen, Martha und Liesbeth, ständig ihren Erfurter Senf dazu! Etwa 70 Besucher waren in den Pfarrgarten gekommen, darunter die Abiturklasse des Gothaer Gustav-Freytag-Gymnasiums, um sich den „Faust für Einsteiger“ reinzuziehen. Kurzweilig und witzig war's allemal, was Annette Seibt als Faust mit ihrem Figurentheater zum Besten gab, ständig unterbrochen von Martha und Liesbeth und unterstützt vom Flachdenker Famulus Wagner (Maria Schönheit).

Alles Wichtige aus Teil 1 kam vor: Zueignung, Vorspiel auf dem Theater, Prolog im Himmel, Studierstube, Osterspaziergang ... Das alles wäre zügig abgehandelt worden, wenn sich nicht ständig diese beiden Waschweiber reingehängt hätten!

So manches musste improvisiert werden: In der Griechenszene erhielten Männer aus den Zuschauerreihen Holzschwerter und die Regieanweisung: „Alle mal griechisch gucken!“ Und immer wieder schlug ein leichter



Annette Seibt hauchte den Erfurter Uralt-Puffbohnen Martha und Liesbeth Leben ein. Foto: D. Albrecht

Wind das Bühnentürchen zu und drohte das Spektakel vom geschätzten Publico zu verbergen. O-Ton Faust: „Zwei durchgeknallte Damen und Wind – das ist mehr, als ich verkräften kann!“ Zwar hatte einst Debussy davon geschwärmt, wie trägt – hier aber waren ganz andere Kräfte am Werk: Laut knatternde Motorräder auf der Straße traten mit Annette Seibt in den Wettstreit.

Und dann die komplizierte Verständigung mit Wagner! Der war nämlich nicht nur für die Tontechnik zuständig, sondern musste Faust immer wieder allerlei wichtige Requisiten reichen und den Zuschauern an-

hand hochgehaltener Kärtchen suggerieren, ob sie gerade jubeln oder schmolzen sollten.

Faust, der Unzufriedene: „Ich habe einen IQ von 275 ... Komma 5 – und bin ich glücklich?“ Ein großes Wort, an dem der Dichterstürm leider kein Urheberrecht hat. Doch nicht Faust allein hadert mit dem Vergänglichem. Auch Martha und Liesbeth meinen: „Da lohnt sich doch nicht das Treppenkehren!“

Die Zeit war eigentlich um, aber noch fehlte Faust II. Den gab's dann im Schnelldurchlauf. Und als Mephisto schließlich seine Wette verlor, waren Martha und Liesbeth ganz aus dem Häuschen: „Ha, ha, du Blödmann!“ Das Publikum applaudierte heftig.



Urige Boote und Leute

Am 17. Drachenbootrennen auf dem Alperstedter See nahmen 46 Mannschaften teil. In drei Kategorien wurde gefahren: Profi, Frauen und Fun. Die Boote wurden gestellt, eines vom Club Maritim, die anderen von Vereinen aus Altenburg und Oranienburg. Die Gallier Mittelhausen siegten im vergangenen Jahr. Neben dem Rennen gab es ein buntes Programm und eine Beachparty. Insgesamt wurden 5000 Besucher gezählt. Fotos: Mario Gentzel

► Geschäftsempfehlungen

Reparatur & Verkauf
Hausgeräte · Wäschereitechnik · Elektroinstallationen

Samper GmbH & Co. KG
Reparatur schnell und preiswert
Alle Marken – alle Hersteller

Waschmaschinen ■ Trockner ■ Elektroherde
Geschirrspüler ■ Küngeräte ■ Elektroboller
Küchen-Einbaugeräte ■ Mikrowellengeräte
Gewerbetechnik ■ Ersatzteilverkauf u. Versand

MEISTERBETRIEB
Juri-Gagarin-Ring 37 • Erfurt • www.rsamper.de
03 61/74 08 60

► Veranstaltungen/Sonstiges

Infotage zum Klimaschutz

Nachhaltiges Bauen und Modernisieren
Klima-Pavillon, Beethovenplatz, Weimar

Freitag, 24.08.2018, 14.00-18.00 Uhr
Samstag, 25.08.2018, 10.00-17.00 Uhr

- Vorträge: energieeffizientes Bauen, Nutzung von erneuerbaren Energien, Modernisierung und Finanzierung und viele weitere Themen
- Aussteller informieren über Fachthemen
- Stündlich attraktive Preise in Tombola gewinnen: PV-Balkon-Anlage, Solar-PowerPort, Solar-Rucksack
- Kostenloser Eintritt

stadt.weimar.de/gbaueudemodernisierung

Eine Veranstaltung der:
weimar ERBUD WEIMAR JEMA THEEN DBU SKASSE WERKSTÄTTE

Mit freundlicher Unterstützung von: